

Erste Hilfe bei Babys & Kindern



Erste Hilfe rettet Leben!

HERZLICH WILLKOMMEN

Im Kurs, Erste Hilfe bei Kleinkindern!



„Leben retten ist unsere Kompetenz“

MedicTeam.ch
Seebühlstrasse 1
8472 Seuzach

Tel. 079/424/92/99
info@medicteam.ch
www.medicteam.ch

Impressum

Copyright
1. Auflage
Inhalt
Design und Konzept
Fotos

©MedicTeamch, Seuzach
2017
MedicTeam.ch
Michèle Rotzetter, Roger Hofmann & Isabelle Heusser
Michèle Rotzetter



Kursziele

Unsere Kursziele sind...

Einfache, aber effektive Grundlagen für das Vorgehen bei einem Verkehrsunfall zu vermitteln, mit dem Ziel, das Richtige zur richtigen Zeit zu tun und die Zeit sinnvoll zu nutzen, bis professionelle Hilfe am Unfallort eintrifft.

Deine Kursziele sind...

Was sind deine Erwartungen und Ziele:

Definition der Not-Hilfe

Personen die in einer Notlage sind - helfen!



**Erste Hilfe = überbrückende
Massnahmen bis
der Rettungsdienst
eintrifft!**



Drohende oder bestehende (Lebens-)Gefahr abwenden

Alarmieren (weitere Hilfe anfordern)



Zustand stabilisieren

Verschlimmerung verhindern

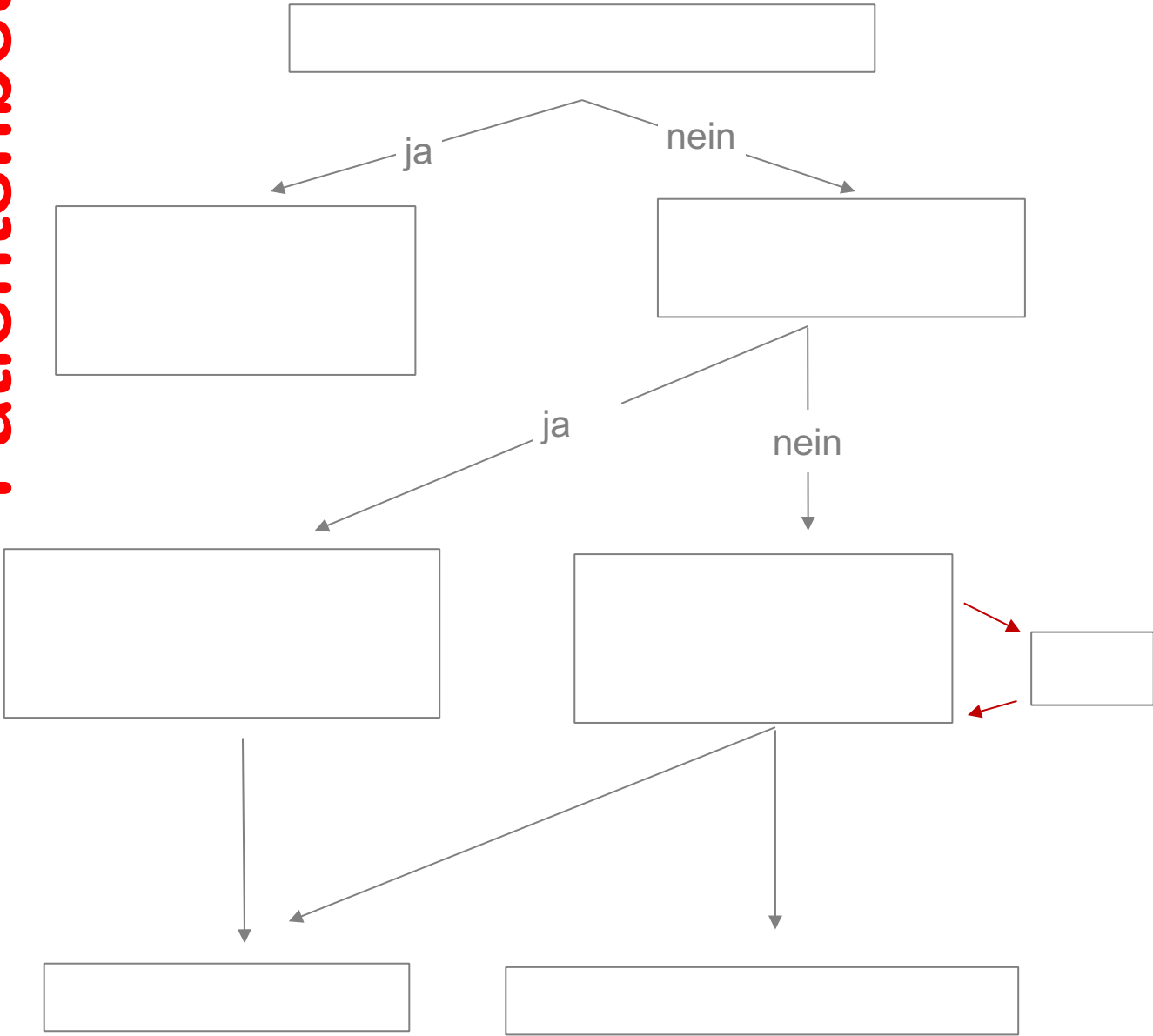


Komplikationen vermeiden

Nicht Heilen, sondern Helfen !



Patientenbeurteilung



Warum keine Nothilfe leisten



Art. 128 SGB; Unterlassen der Nothilfe

Wer einem Menschen, den er verletzt hat, oder einem Menschen, der in unmittelbarer Lebensgefahr schwebt, nicht hilft, obwohl es ihm den Umständen nach zugemutet werden könnte, wer andere davon abhält, Nothilfe zu leisten, oder sie dabei behindert, wird mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder Geldstrafe bestraft.

Sicherheit und Schutzverhalten

Laut Gesetz muss jeder Hilfe leisten, wenn es den Umständen nach zugemutet werden kann...

...daher wird von keinem Nothelfer verlangt, sich selbst in Gefahr zu begeben. Oberste Priorität hat stets das eigene Leben und damit die eigene Sicherheit!

Man sollte bedenken, dass ein verletzter Nothelfer keine gute Hilfe mehr leisten kann.

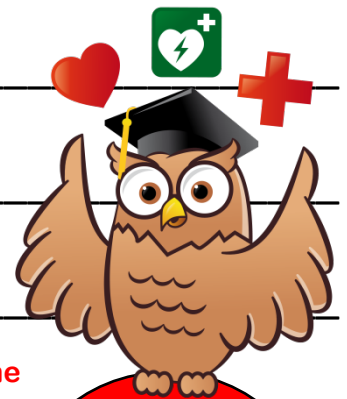


Rechtsansprüche an Nothelfer

Viele Menschen haben Angst, bei der Nothilfe etwas falsch machen und dafür bestraft zu werden. Diese Sorge ist unbegründet:

Sollten Massnahmen eines Nothelfers zu gesundheitlichen Beeinträchtigungen des betroffenen führen, kann der Nothelfer nicht strafrechtlich belangt werden, sofern er nach bestem Wissen und Sorgfalt gehandelt hat.

Kann ich bestraft werden, wenn ich keine Nothilfe leiste?



Komplette **ärztliche** und **pflegerische** Versorgung bis zur Genesung.

Krankenhaus

Sinnvolle Massnahmen, welche keine Priorität gegenüber den bisherigen Massnahmen haben.

Rettungsdienst

Sofortmassnahmen welche den drohenden Tod eines Betroffenen verhindern, sowie das **Absichern** des Gefahrenbereichs.

Sofortmassnahmen

Notruf

weitere Erste Hilfe

Der **Rettungsdienst** knüpft mit seinen Massnahmen an die des Nothelfers an und sorgt für **Transportfähigkeit**.

Alarmieren von prof. Helfer wie **Rettungs-dienst**, Polizei, Feuerwehr.

Ampelschema









Ampelschema



SCHAUEN

- Was ist passiert?
- Wie viele Personen sind verletzt?
- Welche Verletzungen liegen vor?



DENKEN

- Welche Gefahren drohen?
- Wer kann mithelfen?
- Welche Hilfsmittel stehen zur Verfügung?



HANDELN

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.

Notizen



Notizen



Notizen



Notizen



Notizen



Notizen





Notrufnummern

- Polizei _____
- Feuerwehr _____
- Rettungsdienst _____

- Europäischer Notruf _____
- Rettungsflugwacht _____
- Tox-Zentrum _____
- Dargebotene Hand _____

Das W-Schema

**Ganz wichtig ist Ruhe bewahren,
langsam, laut und deutlich sprechen
und klare Angaben machen.**

1. _____ ist es passiert?
2. _____ ist am Telefon?
3. _____ ist passiert?
4. _____ Personen sind verletzt?
5. _____ Symptome liegen vor?
6. _____ auf Rückfragen

Dann Anweisungen befolgen!



Bewusstlose Verletzte

Bewusstlos = Erstickungsgefahr !

Bewusstlose mit Atmung:

Atmung
ständig
kontrollieren!



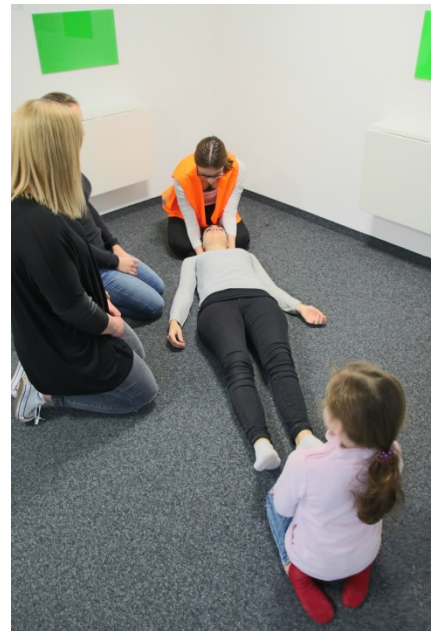
Wirbelsäulenverletzung

Eine Regel in der Ersten-Hilfe lautet:

LEBEN _____ VERLETZUNG

Deshalb Bewusstlose auch bei Verdacht auf Wirbelsäulenverletzung in die _____

Wenn möglich mit _____ Helfern en bloc drehen.



Bewusstlose ohne Atmung

Kann eine Herz-Lungen-Wiederbelebung auch im Bett durchgeführt werden?
JA / Nein



AED-Gerät

=

Automatisierter externer Defibrillator



Was ist ein AED-Gerät? Bei was wird es angewendet?

Ohne Atmung

Bewusstlose ohne Atmung: _____

Vorbereitung auf Kompressionen:

- _____ Unterlage
- Oberkörper frei machen
- Druckpunkt suchen

Geschwindigkeit: _____ - _____ / min

Tiefe ___ - ___ cm

Kinder: _____

Kompressionen :
Beatmungstöße =

_____ : _____

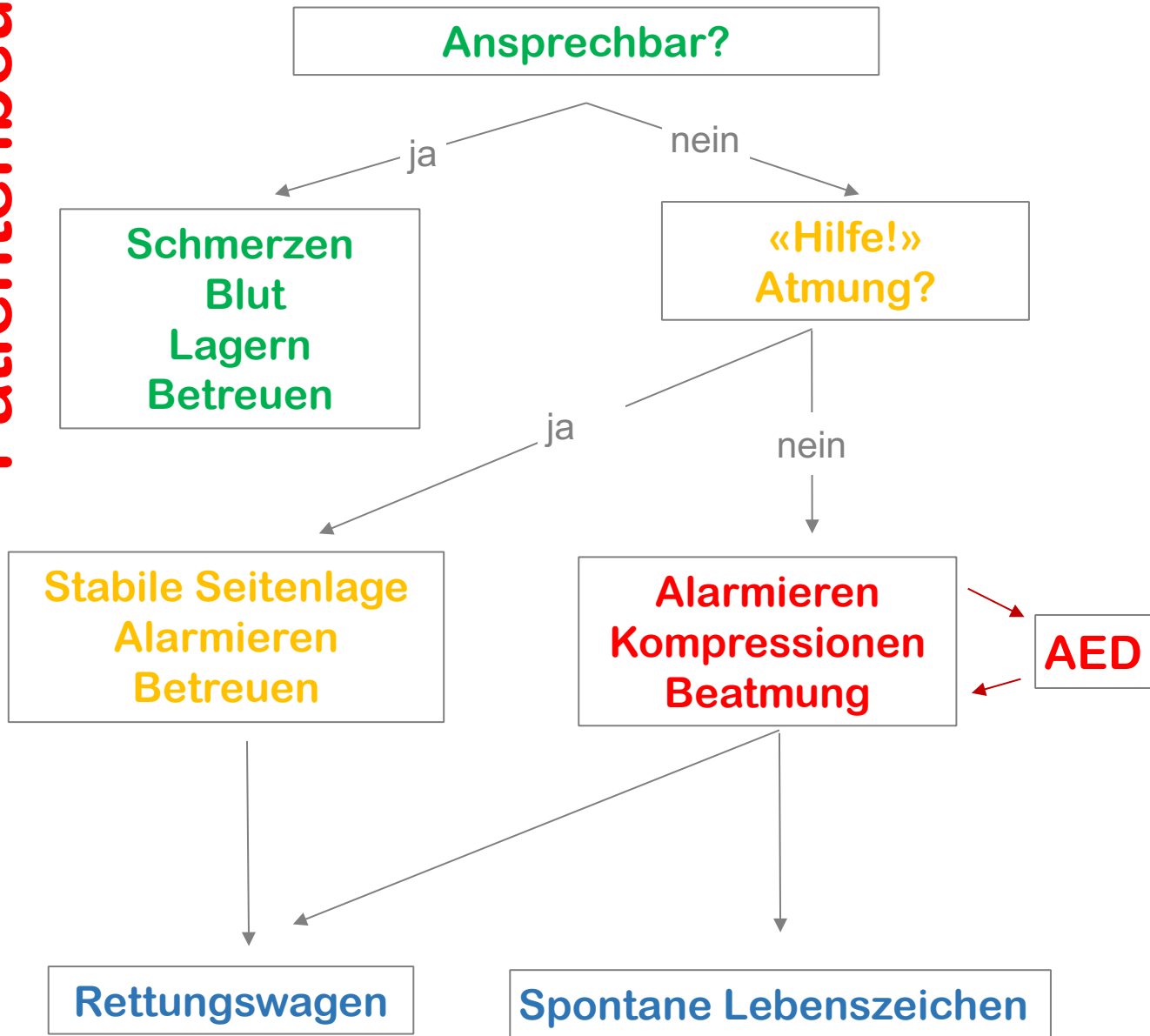
Reanimieren ohne Unterbruch, bis der Rettungsdienst eingetroffen ist, oder der Patient spontane Lebenszeichen zeigt.

Trau dich!

**Ein AED-Gerät
Unterstützt deine Nothilfe**



Patientenbeurteilung



Sonnenstich

- Entsteht durch zu lange Sonneneinwirkung auf Kopf und Nacken
- Ist wie eine Hirnhautentzündung
- Kann in schlimmen Fällen zu Bewusstlosigkeit oder bleibenden Schäden führen
- Kinder sind häufiger davon betroffen
- **Nacken- und Kopfschmerzen**
- **Schwindel**
- **manchmal Übelkeit, Erbrechen, bei Kindern Fieber**

Symptome können auch erst einige Stunden später auftreten!

handeln

- Im kühlen Schatten lagern
- Kopf, Nacken leicht kühlen
- Wenn nötig alarmieren
- Nachbehandlung: Bettruhe
- Evtl. fieber- und entzündungshemmende Medikamente



Hitzeschlag

- Entsteht durch zu hohe Temperatur
- Körper kann die Wärme nicht mehr regulieren - überhitzt
- Kann zum Tod führen
- **Roter Kopf**
- **heisse, trockene Körpertemperatur**
- **Schwindel**
- **Kopfschmerzen**

handeln

- Im kühlen Schatten lagern
- Alarmieren
- kühlen durch Umschläge, evtl. Ventilator aber Vorsicht, wegen Erkältung/Unterkühlung!



Unterkühlung

- Wärmeproduktion des Körpers reicht nicht mehr aus
- Kann zu Kreislaufstillstand führen
- Kinder sind häufiger davon betroffen
- Blasse, kühle Haut
- Erschöpft, „bewegungsfaul“
- Schläfrigkeit
- apathisch

handeln

- An einen warmen Ort bringen
- Warme, zuckerhaltige Getränke
- Patient dazu anhalten, sich zu bewegen
- Wenn nicht möglich, alarmieren
- Wärmedecke



Allergie

- Überreaktion auf einen Stoff (Unverträglichkeit)
- Der Körper kann auf alles eine Allergie entwickeln
- Kann bis zum allergischen Schock und Kreislaufstillstand führen

Medikamente, Nahrungsmittel, Bienen, Gräser, etc.

- Atemnot
- Herzrasen
- Geschwollene Augenlider
- Erbrechen und heftige
- Bauchschmerzen
- Bewusstseinsintrübung
- Hautausschläge, Quaddeln, Juckreiz

handeln

- Wenn eigene Medikamente vorhanden, verabreichen
- Sonst alarmieren
- Schockmassnahmen

Schwache Symptome

Es gibt verschiedene Schweregrade
Allergien/Unverträglichkeiten können:

- Sich verstärken
- Auf andere Bereiche übergreifen

deshalb abklären lassen

+

Notfallmedikament erhalten



Krämpfe

- Heftige Gliedmassenbewegung
- Bewusstlosigkeit
- Schaum vor dem Mund

Achtung,
Patient kann nicht schlucken!

Auslöser

- Epilepsie

wenn vorhanden Medikamente verabreiche

- Unterzucker

bei ersten Anzeichen

(Mundstarre Zucker geben (Süssgetränk, Traubenzucker)

- Fieberkrampf

Haut kann sich blau verfärben

handeln

- Vor Verletzung schützen
- Beengende Kleider entfernen
- Evtl. 144 alarmieren
- Wenn Krampf vorbei, nicht ansprechbar
Seitenlage



Asthma

- Häufigste chronische Atemwegserkrankung in der Schweiz
- Luftröhre und Bronchien verschleimen und/oder verengen sich
- Kann zu Ersticken – Kreislaufstillstand führen
- **Atemnot, Angst**
- **Rasseln, pfeifen beim Ausatmen**
- **Keuchen oder husten**
- **Gesicht und Lippen können blau anlaufen**

handeln

- Beruhigen
- Aufrechte Haltung
- Helfen Medikament einzunehmen
- Falls nicht sofort besser, alarmieren



Pseudokrupp

- Häufig im Alter von 6 Monaten bis 6 Jahren
- Entzündung im Kehlkopfbereich – deshalb meist in Zusammenhang mit viralem Infekt
- Nur selten lebensbedrohlich
- **Brummendes, fauchendes Geräusch beim Einatmen**
- **Bellender Husten**
- **Atemnot, Angst**
- **Fieber**
- **Gesicht und Lippen können blau anlaufen**

handeln

- Beruhigen
- Aufrechte Haltung
- Helfen Medikamente einzunehmen
- Dämpfe(hohe Luftfeuchtigkeit im Bad)
- Wenn nach 15 min keine Besserung, alarmieren



Hand-Fuss-Mundkrankheit

- Virale Kinderkrankheit
- Kommt erst seit ein paar Jahren vor
- Hoch ansteckend!
- Fieber
- Symmetrischer Hautausschlag beim Mund, dann Hände und Füße
- Starker Juckreiz
- Bläschenbildung (4-8mm)

handeln

- Kinderarzt anrufen
- Zuhause bleiben
- Kind pflegen



Kranke Kinder

handeln

- Zeit für das Kind
- Pflegen mit Hausmitteln
- Zuneigung zeigen (Geschichte vorlesen,...)

Vorsicht bei folgenden Anzeichen

- Apathisch
- Fieber bei Säuglingen unter 6 Monaten
- Längerem oder starkem Durchfall, Erbrechen (austrocknen – eingefallene Fontanellen, Augen)

Lieber einmal zu viel beim Arzt anrufen, als einmal zu wenig!



Zwiebel

(Bienen-)Stich

Stachel herausziehen, sofort
Zwiebel auf Einstichstelle
(brennt leicht)

Schnupfen

aufhängen über dem Bettchen

Ohrenweh

zerdrücken, in kleine Säckchen
machen, ins Ohr geben, Wärme

Husten

Wickel auf Brust



Essig

Fieber

Wickel mit Wasser und einem Schuss Essig um Waden
(Temperatur etwas kühler als Waden des Patienten)

**Vorsicht, bei kalten Füßen,
Füße selbst wärmen!**



Tee

Frieren

Lindenblütentee wärmt von innen

Halsschmerzen

Thymian-, Salbeitee mit Honig

Husten

optimale Luftfeuchtigkeit, viel trinken

Trockener Husten

verschleimter Husten Milch mit Honig, Spitzwegerichtee, Fenchel,

Thymiantees



Haushaltsapotheke

- Heftpflaster
- Elastische Binden
- Stretch Gazebinde, selbsthaftend
- Dreieckstuch
- Sterile Tupfer
- Sterile Kompressen, nicht haftend
- Cold-Hot-Bag (im Kühlschrank)
KÜHLEN BEI 15-20 GRAD!
- Kühlverband
- Desinfizierender Spray
- Insektengel (-stift)
- Gel für Verstauchung, stumpfe Verletzung
- Kühlende Salbe (Flammazine)
- Fieberzäpfchen
- Erkältungssalbe*
- Nasentropfen
- Fieberthermometer
- Pinzette spitz
- Schere
- Handschuhe
- SOS Zahnbox



***ACHTUNG, bei Kleinkindern keine ätherischen Öle anwenden**



Herzlichen Dank für deine Teilnahme
Wir wünschen dir alles Gute!

